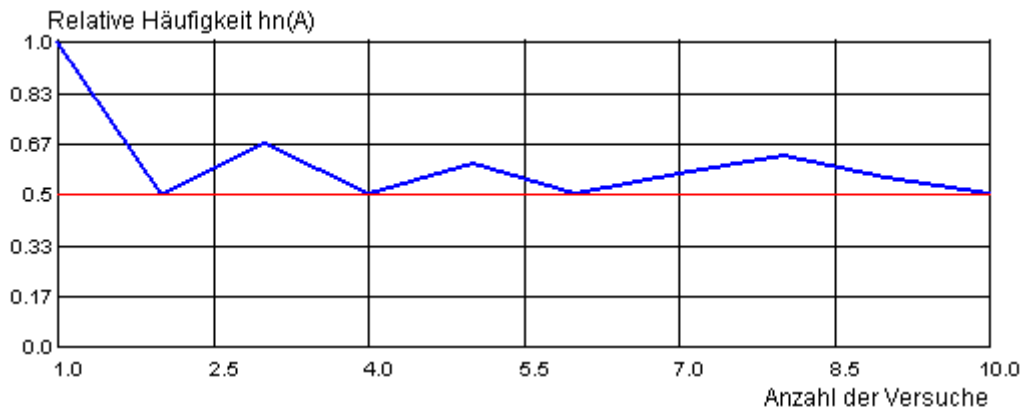


Es ergibt sich zum Beispiel folgende Graphik:



Ereignis (A):  Münzwurf: Kopf  Würfeln einer Sechs

Anzahl der Versuche:

1. Erkläre was in dem Diagramm dargestellt wird.

*In dem Diagramm wird die relative Häufigkeit beim 10maligen Münzwurf für das Ergebnis „Kopf“ dargestellt.*

2. Welche Ergebnisse haben sich bei den 10 Wiederholungen des Münzwurfes jeweils ergeben?

*Der 1. Wurf ist Kopf, deshalb  $H = 1$ ,  $n = 1$ , also  $h = H/n = 1$ ,  
der 2. Wurf ist Zahl, deshalb weiterhin  $H = 1$ , aber  $n = 2$ , also  $h = H/n = 1/2 = 0,5$ ,  
der 3. Wurf ist Kopf, deshalb nun  $H = 2$ ,  $n = 3$ , also  $h = H/n = 2/3 = 0,67$ ,  
der 4. Wurf ist Zahl, deshalb weiterhin  $H = 2$ ,  $n = 4$ , also  $h = H/n = 2/4 = 0,5$ ,  
der 5. Wurf ist Kopf, deshalb  $H = 3$ ,  $n = 5$ , also  $h = H/n = 3/5 = 0,6$ ,  
der 6. Wurf ist Zahl, deshalb  $H = 3$ ,  $n = 6$ , also  $h = H/n = 3/6 = 0,5$ ,  
der 7. Wurf ist Kopf, deshalb  $H = 4$ ,  $n = 7$ , also  $h = H/n = 4/7 = 0,57$ ,  
der 8. Wurf ist Kopf, deshalb  $H = 5$ ,  $n = 8$ , also  $h = H/n = 5/8 = 0,63$ ,  
der 9. Wurf ist Zahl, deshalb  $H = 5$ ,  $n = 9$ , also  $h = H/n = 5/9 = 0,56$ ,  
der 10. Wurf ist Zahl, deshalb  $H = 5$ ,  $n = 10$ , also  $h = H/n = 5/10 = 0,5$ .*

Beachte, dass durch den Maßstab auf der Rechtswertachse die einzelnen Versuche 1, 2, 3, ..., 10 nicht bei den Zahlenwerten angegeben sind!

